

1. Record Nr.	UNISA996308758303316
Autore	Kroll Nicole
Titolo	Die jugend des Dionysos : die Ampelos-episode in den Dionysiaka des Nonnos von Panopolis // Nicole Kroll
Pubbl/distr/stampa	Berlin/Boston, : De Gruyter, 2016 Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2016 ©2016
ISBN	3-11-041920-3 3-11-041924-6
Descrizione fisica	1 online resource (xvi, 343 pages) : illustrations
Collana	Millennium-Studien zu Kultur und Geschichte des ersten Jahrtausends n. Chr., , 1862-1139 ; ; Band 62 = Millennium-Studies in the culture and history of the first millennium C.E
Disciplina	883.01
Soggetti	Literary criticism
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Abbildungsverzeichnis -- Abkürzungen und allgemeine Referenzwerke -- Kapitel 1. Einführung -- Kapitel 2. Der Auftakt - Dionysos und die Satyrn -- Kapitel 3. Mythos Ampelos - eine Erfindung des Nonnos? -- Kapitel 4. Literarische Transformationen - Ampelos im Spiegel mythologischer Dichtung -- Kapitel 5. Nonnos und die literarische Tradition -- Kapitel 6. Nonnos und die Rhetorik als poetische Technik -- Kapitel 7. Die Ampelos-Episode im Rahmen des Gesamtkonzepts der Dionysiaka -- Kapitel 8. Nonnos und seine Zeit - die Dionysiaka im Kontext -- Bibliographie -- Stellenregister -- Register griechischer Wörter -- Allgemeines Register -- Abbildungen
Sommario/riassunto	Das vorliegende Buch bietet eine eingehende Analyse der Episode um den Satyrn und Dionysos-Liebling Ampelos, die Nonnos von Panopolis (5. Jh. n.Chr.) in den Büchern zehn, elf und zwölf der Dionysiaka, dem letzten griechischen Epos der Antike, aufspannt. Im Charakterprofil seiner Ampelos-Figur, in deren Todesschicksal und Verwandlung in den Weinstock, spiegelt der Autor sein poetisches Konzept, das zugleich mit der Rückbesinnung auf jahrhundertlang tradierte Kultur- und Erzählformen einer neuen, dionysischen Formensprache

verpflichtet ist. Die sprachlichen, stilistischen und kompositionellen Eigenheiten, die kreative Auseinandersetzung mit Dichtern wie Homer oder den Hellenisten, die Übernahme von rhetorischen Techniken und überkommenen poetischen Motiven sowie das gelehrte Spiel mit traditionellen Genera arbeiten auf das narrative Ziel der Ampelos-Episode hin: die Ausstattung des Dionysos mit seinem wichtigsten Attribut, dem Wein. Ampelos ist somit nicht nur Voraussetzung für zahlreiche Narrative in den Büchern 13 bis 48 der Dionysiaka, sondern wird zur Schlüsselfigur im poetischen Dialog der Spätantike und zum Kumulationspunkt des hellenischen Synkretismus des östlichen Mittelmeerraums.
